



Schweizerische Bienen-Zeitung, Richtlinien für das Einsenden von Beiträgen

Lieber Autor

Es freut uns, dass Sie in der Bienen-Zeitung einen Artikel publizieren möchten. Um zeitaufwändige Rückfragen zu vermeiden, finden Sie hier ein paar Richtlinien zum Verfassen des Beitrages.

Text:

Titel: Um den Artikel für den Leser attraktiv zu machen empfehlen wir einen prägnanten Titel, gefolgt von einem kurzen

„Lead“: 2-4 Sätze Einführung und Zusammenfassung („um was geht es, welches sind die wichtigsten Aussagen).

Autoren: Den Autoren des Beitrages benötigen wir den Namen, die Adresse und die Telefonnummer (für allfällige telefonische Rückfragen) und idealerweise eine E-Mailadresse. Stammen Bilder oder Graphiken von anderen Autoren, bitte auch deren Namen hinzufügen.

Zwischentitel lockern den Text auf und erhöhen die Lesefreundlichkeit. Sie sind vor allem bei längeren Textpassagen angezeigt und sie sollten informativ sein (auf den Inhalt bezogen, nicht formal, also nicht Einleitung, Diskussion u.s.w.).

Bildlegenden gehören an den Schluss des Textes mit einem klaren Hinweis zur zugehörigen Abbildung. Sie sollten eine kurze Zusatzinformation zum Bild geben (nicht was jeder sowieso sieht, z.B. nicht bloss „Biene“ zu Bienenbild) und wenn möglich einen Bezug zum Text haben.

Spezielle Zusatzinformationen zum Beitrag können für die Gestaltung als Textkästchen von den Autoren gekennzeichnet werden.

Literaturhinweise sind auf das Nötigste zu beschränken.

Format: Name, Initiale; (Jahr) Titel. *Standartabkürzung der Zeitschrift* Band(Nummer): Seiten von–bis. Literaturliste nummeriert, Reihenfolge nach dem Vorkommen im Text mit Hinweis im Text durch eine hochgestellte Nummer (Beispiele siehe unten).

1. Liebig, G. (2005) Getreidestärkesirup: besser als sein Ruf. *Deutsches Bienen-Journal* 8: 18-19.
2. Keller, I.; Fluri, P.; Imdorf, A. (2005) Pollen nutrition and colony development in honey bees. Part I. *Bee World* 86(1): 3-10.
3. von Frisch, K.R. (1957) Die Bienen und ihr Himmelskompass. *Sonderdruck Orden Pour le mérite für Wissenschaften und Künste*, ss. 135-161 (2. Ausgabe).
4. Seeley, T.D. (1985) Honeybee ecology. A study of adaptation in social life. Princeton University Press, New Jersey, New Jersey.

Bilder und Grafiken:

Format: für Fotos eignet sich das TIF oder JPEG-Format mit 350 dpi Auflösung am besten (möglichst die gute Originalqualität beibehalten, da die Bilder von den Spezialisten der Druckerei optimiert werden, Gösse nicht reduzieren). Für Grafiken ist das PDF-Format mit Druckauflösung am besten, auch EPS oder TIF eignen sich.

Fotos und Dias: Bilder auf guten Papierabzügen oder Dias sind auch möglich, aber für uns sehr viel aufwendiger.

Bitte Bilder und Grafiken nie in den Text integrieren sondern als separates File einsenden

Adressen der Redaktion

Unsere bevorzugte Kontaktadresse ist: bienezeitung@bluewin.ch

Sollten Sie keinen Zugang zu e-Mail haben, dann benutzen Sie bitte eine der folgenden Postadressen:

Dr. Robert Sieber
Steinweg 43
4142 Münchenstein
Tel 079 734 50 15

Dr. Franz-Xaver Dillier
Baumgartenstrasse 7
6460 Altdorf
Tel 031 372 87 30

Bitte beachten Sie, dass die Redaktion bei Bedarf Texte redigiert. Auch können wir keine Garantie abgeben, dass alle Texte oder alle Bilder publiziert werden. Die Bienen-Zeitung erscheint jeweils anfangs eines Monats, **Redaktionsschluss** ist der erste Tag des Vormonates